

Bericht der Präsidenten zur Ordentlichen LFV- Versammlung am 15.08.2021 in Kaiserslautern

Liebe Sportfreunde und Sportfreundinnen des Kegel- und Bowlingsports,

Bei der letzten JHV Versammlung im Jahr 2019 wurde ein neues Präsidium gewählt, dieses neue Präsidium setze sich neue Ziele um den LFV Rheinland-Pfalz erfolgreich zu führen. Ein großes Ziel war es, dass die drei Sektionen gut zusammenarbeiten. Dieses Ziel könnte super umgesetzt werden! Deswegen gibt es auch nicht mehr drei Berichte zur JHV sondern nur noch einen, der von allen drei Sektionsleitern getragen wird.

Die letzten zwei Jahre des LFV waren geprägt von drei großen Aufgabengebieten:

- Die Corona-Pandemie und deren Bewältigung in unserem Kegel- und Bowlingsport
- Das Landesleistungszentrum Ludwigshafen-Oggersheim
- und den Aufgaben, die wir uns als geschäftsführendes Präsidium für die Wahlperiode 2019 – 2021 vorgenommen haben.

Zum Bereich der **Corona-Pandemie**, die uns Anfang März 2020 „kalt“ erwischt hat, möchten wir uns nicht mit der Vergangenheit aufhalten, die haben wir oft genug diskutiert und für unsere Verhältnisse gut überstanden. Möchten aber einen vorsichtigen Blick in die Zukunft am Ende unseres Berichts werfen.

Das Landesleistungszentrum Ludwigshafen-Oggersheim

Wie gehen wir mit der Immobilie Landesleistungszentrum in Ludwigshafen-Oggersheim um? Nach den ersten Gesprächen im Präsidium und mit unserer Steuerberaterin, Frau Kraft, war klar, so wie es in den letzten Jahren gelaufen ist, können wir nicht weitermachen, die finanziellen Belastungen aus den Krediten für die Kegelhalle und deren laufende Betriebskosten sind aus den laufenden Einnahmen des Geschäftsbetriebs auf Dauer nicht mehr zu stemmen. Einnahmen aus dem ideellen Bereich dürfen hierfür nicht verwendet werden.

Wir haben begonnen eine Bestandsaufnahme durchzuführen. Schwerpunkte, Prüfung der Kreditverträge, eventuelle Umschuldung zu günstigeren Konditionen, Gibt es in der Halle einen Investitionsstau, wenn ja, welche Kosten entstehen, um diese zu beseitigen, gibt es eine Lösung, wenn der „Ehrenamtliche“ Karl, der die Halle mit einem unermesslichen Engagement und seiner nicht weniger im Einsatz befindlichen Ehefrau Doris, seit Jahren unentgeltlich führt, nicht mehr kann oder mag!

Kreditvertrag Umschulden, Fehlanzeige. Die Hausbank hat keinen Grund gesehen, den laufenden Vertrag bei einer Verzinsung von 5,1% und einer Laufzeit bis zum 31.03.2031 abzulösen. Andere Banken winkten ab. Der LFV ist bilanziell überschuldet, gegen den Verkauf der Halle sprechen bestehende Grunddienstbarkeiten im Grundbuch, die die Immobilie schwer verkäuflich machen.

Im November 2019 wurde der Vertrag von der Stadt Ludwigshafen, für die Nutzung der Turnhalle durch die Grundschule in Oggersheim zum 31.12.2019 gekündigt. Kündigungsgrund, fehlender, mangelhafter Fluchtweg für die Kinder/Jugendlichen der Grundschule. Finanzieller Verlust pro Jahr, 15.000 € - 18.000 €

Daraufhin haben wir uns im Präsidium verständigt, diesen Tatbestand durch eine Begehung in Anlehnung an die Landesverordnung über die Gefahrenverhütungsschau überprüfen zu lassen.

Gespräche beim Sportbund Pfalz im November 2019 führten zumindest zum Ergebnis, dass der Sportbund für die anstehende Überprüfung des Brandschutzes sich an den Kosten des Gutachtens beteiligen wollte. Der Sportbund beauftragte einen Brandschutzexperten, die Untersuchung durchzuführen. Am 24.01.2020 fand die Brandschutzschau statt. Am 10.02.2020 erreichte uns der Bericht. Fazit der Nachschau, deprimierend, grundsätzlich sei die Liegenschaft in keinem betriebssicheren Zustand.

Am 12.03.2020 fand eine Besprechung über den Bericht statt. Auf 18 Seiten wurden die einzelnen Mängel detailliert aufgeführt. Die kleineren groben Mängel konnten von uns behoben werden. Die Mängel an der Rauchabzugsanlage und der Sicherheitsbeleuchtungsanlage sind noch nicht behoben. Geschätzte Kosten für die Mängelbeseitigung im hohen fünfstelligen Bereich. Hinzukommt, dass die bauliche Ausführung der Halle nicht immer den vorliegenden Plänen entspricht, über die Sicherheitsbeleuchtung und die Rauchabzugsanlage existieren keine Pläne über Verlauf der Schächte und dem Verlauf der Kabelkanäle.

Die Frage tauchte auf: Gibt es einen Plan B?

Können wir die Immobilie, in einer finanziellen Notlage, zum Beispiel vor einer möglichen, drohenden Insolvenz, verwerten, veräußern?

Die Pandemie verordnete uns Anfang März 2020 eine kleine Denkpause.

Im August haben wir Gespräche mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Ludwigshafen geführt, ob und inwieweit die Stadt Interesse an der Immobilie habe, zum Beispiel für eine Schulinutzung, als Kita oder Kindergarten. Welche Voraussetzungen gegeben sein müssen um die Schule wieder als Mieter für die Turnhalle zu gewinnen? In den Gesprächen signalisierte die Stadt generelles Interesse, man müsste das aber intern klären.

Am 19.08.2020 fanden Gespräche mit dem Makler unserer Hausbank statt, am 14.10.2020 signalisierte uns die Bank, dass man sich mal umhören wolle.

Sachstand heute?

Detaillierte, aktuelle Informationen werden auf der Versammlung am 15.08.2021 in Kaiserslautern bekanntgegeben.

Zu den Aufgaben die wir uns als Präsidium vorgenommen hatten, war eine Anpassung der bestehenden Satzung und den entsprechenden Ordnungen.

Ursprünglich war geplant, dass wir uns im November 2020 zu einer Klausurtagung (2 Tage) zurückziehen wollten. Die Pandemie machte uns einen Strich durch die Rechnung. Wiederrum eine Zwangspause bis Februar 2021, Klausur ausgefallen.

Am 20.02.2021 trafen wir uns zu unserer ersten Sitzung in Oggersheim. Sitzungsdauer von 09:00 – 17:30 Uhr, es folgten Sitzungen am 06.03., 13.03., 17.04., 15.05. und am 19.06. ebenfalls alle von 09:00 – 17:30 Uhr. Die Ergebnisse, zumindest für die Neufassung der Satzung, liegen Euch vor.

Am 12.02.2021 verabschiedeten wir unsere langjährige Geschäftsstellenleiterin Doris Hermann die sich beruflich neu aufstellen wollte. Dieses Loch könnte schnell mit Nathalie Scherdel geschlossen werden. Wir wünschen ihr viel Erfolg in ihrer neunten Aufgabe als Schatzmeisterin des LFV.

Wir waren auf allen DKB- Sektions- und Sportbundversammlungen aktiv dabei.

Ab 01.01.2022 soll ein neues Mitgliederverwaltungsprogramm durch den DKB eingesetzt

werden. Dazu laufen noch die Vorbereitungen, wir werden berichten.

Das Land Rheinland-Pfalz hat seit Januar 2019 die Initiative „Land in Bewegung“ gegründet und mit sogenannten Bewegungsmanagern im gesamten Land, die jeweils für Städte und Kreise verantwortlich sind, zum Ziel gesetzt die Bürgerinnen und Bürger durch gezielte Bewegungsangebote zu mobilisieren. Auf der Webseite des Landes Rheinland-Pfalz unter der Adresse: <https://land-in-bewegung.rlp.de/de/startseite/>

Finden Sie sowohl die aktuellen Angebote als auch die Initiativpartner, die zusammen mit den jeweils regionalen Bewegungsmanagern diese Angebote schaffen.

Der LFV Rheinland-Pfalz Kegeln e.V. ist dort als Partner aktiv und somit haben alle unsere Vereine und Klubs die Möglichkeit aktiv mitzumachen und somit koordiniert und mit sehr viel medialen Möglichkeiten, auf sich als Partner, als auch unseren Kegel und Bowlingsport zu zeigen, um „neue“ Mitglieder anzusprechen oder zumindest einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen, dass es uns noch gibt.

Bei Interesse einfachmal über die Webseite den Kontakt aufnehmen oder sprechen Sie uns an.

Die Sektion CLASSIC im LFV Rheinland-Pfalz Kegeln e.V. hat in den letzten beiden Jahren, einen regen Zulauf von Vereinen und Clubs, die sich nach der Spaltung in 2013 zur DCU, nunmehr in den Spielbetrieb über 120 Wurf mit Wertungssystem, integrieren wollen. Dies bedeutet ein erfreuliches Mitgliederwachstum für die Sektion und unseren LFV, welches uns ermöglicht wieder interessantere Ligen Strukturen und die Basis unseres Sportes in unserem Verband zu stärken. Allerdings lässt sich dadurch nicht verbergen, dass wir landauf- und landab mit einem Verlust von Mitgliedern, Kegelanlagen und somit einem verbundenen Rückgang von finanziellen Mitteln kämpfen, was jeder Verein und Club bereits zu spüren bekommen hat.

Nur gemeinsam können wir uns diesem Trend stellen, um auch in Zukunft unseren Kegel- und Bowlingsport eine Zukunft zu geben. **Denn Einigkeit macht stark.**

Zurück zur Pandemie:

Angesichts von weiter sinkenden Inzidenzzahlen sind wir vom Präsidium optimistisch, dass wir auch im Kegel- und Bowlingsport demnächst ein weiteres Stück Normalität zurückgewinnen. Allerdings werden dabei wohl nicht nur für Urlaub, Zutritt zu Gaststätten und zu öffentlichen Einrichtungen zumeist folgende Nachweise benötigt:

- **Geimpft (vollständig)**
- **Genesen (mit Nachweis durch einen entsprechenden PCR-Test)**
- **Getestet (negativ mit Nachweis)**

Auch verschiedene Einschränkungen im Sport können durch den Nachweis einer dieser drei „G“ wieder aufgehoben werden. Allerdings wird es dabei weiterhin regionale Unterschiede durch die vor Ort jeweils geltende Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und die damit verbundenen politischen Entscheidungen geben.

Wie es aber nach dem beginnenden Sommer bzw. ab Herbst für eine gesamte Saison gerade in den Indoor-Sportarten aussehen wird, kann heute niemand belastbar vorhersagen. Dazu gibt es zu viele unbekannte Faktoren, auch wenn bis zum Herbst immer mehr Personen vollständig geimpft sein werden. Es bleibt daher wichtig, sich immer aktuell und sachgerecht zu informieren.

Fazit: Es gibt gute Gründe zur Hoffnung auf weitere Besserung und Normalisierung auch im Sport, aber Vorsicht bleibt weiterhin geboten, wie die aktuelle Entwicklung im Zusammenhang mit der Virus - Variante D deutlich zeigt.

Auch ja, wir sind ja ein Sportverband, nun die Pandemie hat alle drei Sektionen getroffen. In allen Sektionen würde der Spielbetrieb nach dem Ausbruch der Pandemie für die Saison 2019/20/21 abgebrochen. So dass es Sportlich keine Deutschen Meister gegeben hat.

Ein Event konnten wir im Oktober 2019 durchführen, den Welpokal. Kegeln in seiner besten Form von Welt- und Europameistern vorgeführt. Ein Super Event und eine Werbung für den Kegelsport. Für die gute Organisation und Durchführung gab es nur Lob von allen Seiten.

Wir bedanken uns bei euch allen, dass ihr mit uns durch diese schwere Zeit gegangen seid.

CORONA wird gehen der KEGELSPORT bleibt

Gut Holz und kommt gesund nach Kaiserslautern

Bernd Sauer-Bossing

Präsident LFV

Sektionsleiter Schere

Hans-Jürgen Schmidt

Vizepräsident LFV

Sektionsleiter Bowling

Andreas Nikiel

Vizepräsident LFV

Sektionsleiter Classic